

Durchgesteckter Bodenverschluss

Hierbei handelt es sich um einen „inneren Schraubverschluss“ bei dem die Schraube durch den Karbidbehälter durchgesteckt wird.

Excelsior I



Spätere Excelsior I -Lampen weisen eine senkrechte Riffelung auf. Diese kleineren Excelsior I -Lampen und die größere Excelsior II - Lampe wurden wahrscheinlich von Pierre Schiltz in Tetingen gebaut. Bild aufgenommen im Museum Rummelange.

Excelsior II



Diese gut konzipierten Excelsior-Lampen hatten einen Nachteil. Die Zentralschraube lies sich durch die Oxidation und Verschmutzung schwer öffnen. Darum entwickelte Pierre Schiltz (1912) die erste

Karbidlampe mit Exenter-Verschluss, das Modell „Simplex“.

Francoise Carmes



1910 müssen sich alle Gewerbetreibende in Luxembourg laut Gesetz vom Dezember 1909 in das neu geschaffene Handelsregister eintragen lassen. Hier ist für die Firma Carmes-Glesener, Frau Amelie Glesener als Geschäftsführung und Francois Carmes als Prokurist eingetragen. Das ist der letzte Nachweis dieser Firmenexistenz. Die Lampe wurde von Carmes und Buchholtz & Ettinger verkauft.

Rötelmann / Werdohl



Katalogblätter

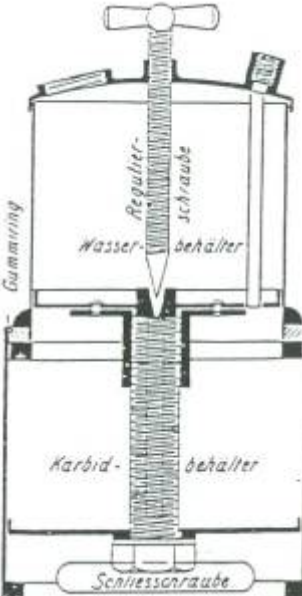


Diagram of a carbide lamp assembly. Labels include: *Gummiring*, *Regulierschraube*, *Wasserbehälter*, *Karbidbehälter*, and *Schliesserschraube*.

Seh. Buchholtz & Ed. Ettinger
Esch/Alstette (Dresden, Leipzig)

Acetylen-Grubenlampen
Kerzenlicht und Kohlenlicht

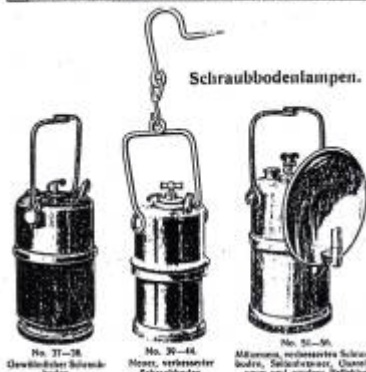
Preis-Liste

No.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	

Karbid-Karbid im grossen

Gebr. Röttemann, Werdohl in Westfalen

Schraubbodenlampen.



No. 31-38
Gewöhnlicher Schraubboden.

No. 39-44
Neuer, verbesserter Schraubboden.

No. 45-50
Mittlerer, verbessertes Schraubboden, Selbstentzündung und anderer Befestigungen.

Schraubbodenlampen.

Der Verschluss wird wie bei den bekannten Fahrradlampen, durch Drehung des Tellerchens nach rechts hergestellt.

No. 37. Oberste aus Messingblech, Karbidkammer einseitig, Rücken oben, Gewindestift 8-8 mm, Höhe 120 mm, Gewicht 1,0 kg, Karbidgewicht: Normal.

No. 38. Klassische Lampe, jedoch für 8-10 Stunden Brenndauer, 110-115 mm, Gewicht 510 g, Karbidgewicht: 0,8 kg. Preis per Stück Mk. 3,50.

Bezeichnung	Material	Gewicht	Preis
100	Stahl	1,0 kg	3,50
101	Stahl	1,0 kg	3,50
102	Stahl	1,0 kg	3,50
103	Stahl	1,0 kg	3,50
104	Stahl	1,0 kg	3,50

Acetylen-Gruben-Lampen
mit Schraubboden



Leichte Handhabung
Sichere Ausföhrung
Zuverlässige Funktion
Hoches Material
Bewährte Modelle

No. 100-101
No. 102-103

No.	Material	Strom- Spannung	Karbid- Gewicht	Preis
100	Stahl	4-6	0,100	3,50
101	Stahl	4-6	0,100	3,50
102	Stahl	11-12	0,300	5,50
103	Stahl	11-12	0,300	5,50

Die Lampen No. 100-103 können auch mit geschlossenen Reflektor Nr. 13 oder Nr. 22 versehen werden. Auf Wunsch werden die Lampen auch mit Steckanschluss No. 302 oder 303 und Brenner-
schutzhülse Nr. 17 geliefert. Der Preis erhöht sich dann um jeweils Mk. 0,20. Die Preise verstehen sich per Stück inkl. Reflektor und Haken von ca. 70 cm Länge, auf Wunsch auch mit anderen Befestigungen. Bei größerer Abnahme verleihe man Spezial-Offerte unter Angabe des gewünschten Brenners und Stützpunkts.

Bei größerer Bestellung werden auch Spezialkonstruktionen nach Maass oder Zeichnung angefertigt.

Informationen als.pdf

mehr unter: [Schraubverschluss "innen" bei der Exelsior - Lampe](#)

From:
<https://www.karl-heupel.de/dokuwiki/> - KarlHeupel

Permanent link:
https://www.karl-heupel.de/dokuwiki/doku.php?id=grubenlampen:karbidlampen:durchgesteckter_bodenverschluss&rev=1394970324

Last update: 2020/03/26 11:36

